

1. Sonntag im Advent, LJ. A (27. November 2022)

Evangelium des Matthäus 24, 37 - 44



Wenn der Menschensohn kommt, wird es sein wie zur Zeit Noachs. Damals vor der großen Flut aßen die Menschen und tranken und heirateten, wie sie es gewohnt waren – bis zu dem Tag, an dem Noach in die Arche ging. Sie begriffen nicht, was ihnen drohte, bis dann die Flut hereinbrach und sie alle wegschwemmte. So wird es auch sein, wenn der Menschensohn kommt. Zwei Männer werden dann zusammen auf dem Feld arbeiten: Der eine wird angenommen, der andere zurückgelassen. Zwei Frauen werden zusammen Korn mahlen: Die eine wird angenommen, die andere zurückgelassen.

Darum seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommen wird. Macht euch doch das eine klar: Wenn ein Hausherr im Voraus wüsste, um welche Zeit in der Nacht der Dieb kommt, würde er aufbleiben und den Einbruch verhindern. Darum seid jederzeit bereit; denn der Menschensohn wird zu einer Stunde kommen, wenn ihr es nicht erwartet.«

Einfach weiterdenken...

Vorweg:

Warum werden uns am Beginn der Adventszeit solche biblischen Texte „zu-gemutet“?

Man könnte meinen: „**Ich finde hier nichts Aufbauendes für den Advent.**“

...sofort nach der Schreckenszeit... wird der Menschensohn für alle sichtbar am Himmel erscheinen.

Die ersten AdressatInnen des Matthäus hatten zwanzig Jahre zuvor die Katastrophe der Zerstörung Jerusalems und des Tempels und die Flucht vor den römischen Besatzungssoldaten erlebt. Schreckenszeiten erleben viele Menschen rund um die Erde.

Die Hoffnung liegt für Matthäus im „Menschensohn“, einer „Gestalt“, die in prophetischen Texten bei Ezechiel und Daniel erwähnt wird.

Die Völker der ganzen Welt werden jammern und klagen, wenn sie den Menschensohn auf den Wolken des Himmels mit göttlicher Macht und Herrlichkeit kommen sehen.

Wer jammert und klagt erkennt etwas von sich selbst.

Der Menschensohn Jesus Christus wird zum Spiegel, in dem wir unsere Brüchigkeit, Unvollkommenheit, Lieblosigkeit erkennen. Das ist mit Schmerz, Trauer und Enttäuschung verbunden.

...und der Menschensohn wird seine Engel in alle Himmelsrichtungen ausschicken, damit sie von überall her die Menschen zusammenbringen, die er erwählt hat.

Der Menschensohn ist für Matthäus auch einer, der die Menschen von überall her „zusammenbringt“. Zerrissenheit zwischen den Völkern, Trennung zwischen Menschen ziehen sich durch die Geschichte der Menschheit. Seit vielen Jahren gehen uns auch durch Naturkatastrophen endlich die Augen auf, wie zerbrechlich unser Lebensraum geworden ist.

Die „Engel“ sind laufend unterwegs:

Sie werben für Friede, gehen auf die Straße, zeigen Solidarität, mahnen, ermutigen, setzen ihr Leben ein für Menschen auf der Flucht, engagieren sich politisch für das Leben und den Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Diese „Engel im Dienst des Menschensohnes“ sind „Menschen-Söhne und Menschen-Töchter“, die sichtbar und spürbar machen, wozu jeder/jede von Anfang berufen ist: **Göttliches Ebenbild zu werden.**

Wer sind für mich die „Engel im Dienst des Lebens“?

Wo kann ich selbst „Engel“ sein?

Herzlich Willkommen in der Pfarre Frohnleiten!

Gottesdienste vom 27. November bis 04. Dezember 2022

- 1. Adventsonntag** 06.00 Uhr Rorate
10.00 Uhr hl. Amt
- Dienstag** 18.30 Uhr hl. Messe
- Donnerstag** 18.30 Uhr Medjugorje - Gebetstreffen
- Freitag** 18.30 Uhr hl. Messe
anschließend Eucharistische Anbetung und Herz-Jesu-Andacht
- Samstag** 18.30 Uhr Barbaramesse in Schrems
- 2. Adventsonntag** 06.00 Uhr Rorate
10.00 Uhr hl. Amt / Familienmesse

Rosenkranz: Dienstag, Donnerstag und Freitag um 18.00 Uhr, Sonntag um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Gelegenheit zum Beichtgespräch sowie zum Gespräch über Glaubens- und Lebensfragen mit Pfarrer Ruthofer Freitag, von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung

Gottesdienste im Radio, Fernsehen und Internet finden Sie unter www.katholisch.at/gottesdienste

.....

Nächsten Sonntag ist um 10.00 Uhr wieder **Familienmesse**, wir feiern sie mit den **Erstkommunionkindern** dieses Schuljahres.
Nach der Rorate dürfen wir zum **Pfarrkaffee** einladen.

In **Adriach** findet heute (am Sonntag, dem 27. November) um 15.00 Uhr das **Adventkonzert der Sängerrunde Adriach** und anderen Mitwirkenden statt.
Karten an der Abendkassa.

In der **Pfarrkirche** lädt der **Chor und das Orchester** der Pfarre Frohnleiten am 2. Adventsonntag,
04. Dezember zum **Adventkonzert** ein. Karten im Tourismusbüro.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei (Hauptplatz 1, 8130 Frohnleiten)

Montag, Mittwoch und Freitag von 09 Uhr bis 11 Uhr

Tel. 03126/2488 Fax-DW 5

Mail: frohnleiten@graz-seckau.at Homepage: www.frohnleiten-graz-seckau.at

RÖMISCH KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK

SEELSORGERAUM GU-NORD

Gottesdienste in den Kirchen des Seelsorgeraumes

	27. 11.	29. 11.	01. 12.	02. 12.	03. 12.	04. 12.	06. 12.	08. 12.	09. 12.	10. 12.	11. 12.
Gratkorn	10.00 MF	...	...	...	06.00 MF	10.00 MF	...	10.00 MF	...	...	08.30 MF
Dult	09.00 MF	...	...	...	...	09.00 MF	...	...	...	...	09.00 MF
Semriach	08.30 MF	...	...	...	...	08.30 MF	...	06.00 MF	...	...	10.00 MF
Deutsch- feistritz	07.30 MF Waldstein	...	...	...	...	09.45 MF	...	07.30 MF Waldstein	...	...	09.45 MF
Peggau	...	...	...	...	17.00 WG	...	...	...	...	06.00 MF	...
Übelbach	08.30 MF	...	06.00 MF Michaelst.	...	...	08.30 MF	...	08.30 MF	...	...	08.30 MF
Stübing	...	...	...	...	...	08.30 MF	...	08.30 MF	...	...	...
Frohn- leiten	06.00 MF	08.30 MF	18.30 WG	18.30 MF	18.30 MF Schrems	06.00 MF	17.00 WG	10.00 MF	18.30 MF	...	06.00 MF
Adriach	10.00 MF	...	...	...	...	10.00 MF	18.30 MF	...	...	...	10.00 MF
Röthel- stein	08.30 MF	...	...	...	...	08.30 WG	...	...	...	...	08.30 MF

MF: Messfeier

WG: Wortgottesfeier